

# Ohrenzwang

Der Hörsinn ist bei Hund und Katze gut entwickelt, allerdings leiden hierzulande bis zu 20 Prozent aller Hunde und bis zu sieben Prozent der Katzen unter Otitis externa, einer Entzündung des äußeren Gehörgangs, landläufig als Ohrenzwang bekannt. Das teilte der Bundesverband für Tiergesundheit e.V. mit. Ständiges Kopfschütteln oder Kratzen am Ohr seien erste Hinweise. Auch ließen sich braune Beläge in der Ohrmuschel des Tiers mit bloßem Auge erkennen. Die häufigsten Auslöser seien Parasiten, meist Milben, Allergien oder Fremdkörper. Unbehandelt könne die Entzündung auf das Mittel- oder Innenohr übergreifen. Besonders anfällig seien Tiere mit vielen Haaren im Ohr, etwa Pudel oder Abessinierkatzen.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/168899.ohrenzwang.html>